

# Marketing

Übungsaufgaben Kapitel 3

Marketinginformationen

## **Aufgabe 1 – Marktforschung:**

Was bedeutet der Begriff „**Marktforschung**“ und welches **Ziel** soll damit verfolgt werden?

### **Lösung:**

- Marktforschung:



- Ziel:



## **Aufgabe 2 – Prozess der Marktforschung:**

Nennen und beschreiben Sie kurz die **fünf Phasen des Marktforschungsprozesses!**

### **Lösung (1):**

- -
- -
- -

## Lösung (2):

- -
- - 
  -

### **Aufgabe 3 – Primärforschung vs. Sekundärforschung:**

Erläutern Sie den **Unterschied zwischen Primär- und Sekundärforschung** und nennen Sie jeweils drei **Vor- und Nachteile!**

#### **Lösung (1):**

- Primärforschung (Feldforschung):
  - 
  - z.B. mittels:
    - 
    -
- Sekundärforschung (Schreibtischforschung):
  - 
  - z.B. mittels:
    - 
    -

**Lösung (2):**

|                  | <b>Primärforschung</b>   | <b>Sekundärforschung</b>   |
|------------------|--|--|
| <b>Vorteile</b>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> <li>•</li> <li>•</li> </ul>            | <ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> <li>•</li> <li>•</li> </ul>            |
| <b>Nachteile</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> <li>•</li> <li>•</li> <li>•</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>•</li> <li>•</li> <li>•</li> <li>•</li> </ul> |

## Aufgabe 4 – Absatzprognosen:

Definieren Sie den Begriff „**Absatzprognosen**“! Welche **zwei Arten von Verfahren** gibt es hierbei? Nennen Sie **jeweils ein konkretes Verfahren**!

### Lösung:

- Absatzprognosen:
  - 
  - 
  -
- Verfahren:
  - 
  -

# Marketing

## Übungsaufgaben Kapitel 4

### Produktpolitik



## **Aufgabe 1 – Definition „Produktpolitik“:**

Womit befasst sich die **Produktpolitik**?

### **Lösung:**

- 
- 
- 
-

## **Aufgabe 2 – Entscheidungsbereiche der Produktpolitik:**

Nennen Sie die **vier Entscheidungsbereiche** die im Rahmen der Produktpolitik eine entscheidende Rolle spielen und geben Sie weiterhin an, welche **konkreten Inhalte** diese besitzen!

### **Lösung (1):**

- 



- 



## Lösung (2):

- - 
  - 
  -
  
- - 
  - 
  - 
  -

### **Aufgabe 3 – Programmtiefe vs. Programmbreite:**

Grenzen Sie die beiden Begriffe „**Programmtiefe**“ und „**Programmbreite**“ voneinander ab!

#### **Lösung:**

- Programmtiefe:
  -
  
- Programmbreite:
  -

## **Aufgabe 4 – Produktkern, Grundnutzen, Zusatznutzen:**

Erläutern Sie, was unter den drei Begriffen „**Produktkern**“, „**Grundnutzen**“ und „**Zusatznutzen**“ zu verstehen ist!

### **Lösung:**

- Produktkern:
  - 
  - Beispiel:
- Grundnutzen:
  - 
  - Beispiel:
- Zusatznutzen:
  - 
  - Beispiel:

## **Aufgabe 5 – Handlungsoptionen der Produktprogrammänderung:**

Erläutern Sie, was unter den Begriffen „**Produktvariation**“, „**Produktdifferenzierung**“, „**Produktdiversifikation**“ und „**Produkteliminierung**“ zu verstehen ist!

### **Lösung (1):**

- Produktvariation:
  -
  
- Produktdifferenzierung:
  -

**Lösung (2):**

- Produktdiversifikation:
  - 
  - drei Formen:
- Produkteliminierung:
  -

## **Aufgabe 6 – Anwendungsaufgabe Handlungsoptionen der Produktprogrammänderung:**

Ordnen Sie den im Folgenden beschriebenen Beispielen die korrekte **Form der Produktprogrammänderung** zu!

- a) Ein Fahrradhersteller nimmt den Verkauf von Bier in sein Produktionsprogramm auf.
- b) Ein Autohersteller bietet seine Produkte unter verschiedenen Namen und zu unterschiedlichen Preisen an den Fachhandel und an Handelsketten an.
- c) Ein Unternehmen, das High-Tech-Geräte vertreibt, stellt den Verkauf von Videorecordern ein.
- d) Eine Bank vermittelt auch Versicherungen.
- e) Eine Papierfabrik nimmt auch Recyclingpapier in ihr Produktprogramm auf.
- f) Ein Druckunternehmen stellt selbst Papier her.



**Lösung (1):**

- a) Ein Fahrradhersteller nimmt den Verkauf von Bier in sein Produktionsprogramm auf.
  -
- b) Ein Autohersteller bietet seine Produkte unter verschiedenen Namen und zu unterschiedlichen Preisen an den Fachhandel und an Handelsketten an.
  -
- c) Ein Unternehmen, das High-Tech-Geräte vertreibt, stellt den Verkauf von Videorecordern ein.
  -

**Lösung (2):**

d) Eine Bank vermittelt auch Versicherungen.



e) Eine Papierfabrik nimmt auch Recyclingpapier in ihr Produktprogramm auf.



f) Ein Druckunternehmen stellt selbst Papier her.

